

Wer sind unsere Partner in der Region?

Kooperationspartner des CCC Erlangen-EMN



Seite an Seite

Gemeinsam gegen den Krebs.





Unsere Kooperationspartner stellen sich vor:

Klinikum St. Marien Amberg	S. 04-05
Sozialstiftung Bamberg	S. 06-07
Klinikum Bayreuth GmbH	S. 08-09
Klinikum Fürth	S. 10-11
Sana Klinikum Hof	S. 12-13
Klinikum Nürnberg	S. 14-15

Klinikum St. Marien Amberg



Stark gegen Krebs:

Gemeinsam mit dem Gesundheitszentrum St. Marien Amberg ist das Klinikum St. Marien Amberg heute eine der führenden Einrichtungen in der Oberpfalz zur Behandlung von Krebs.

Das Klinikum St. Marien Amberg ist seit 2016 Mitglied im Verbund CCC Erlangen-EMN. Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt in den Bereichen klinische Studien, klinische Standards, Stammzellentransplantation, interdisziplinäre Tumorboards, Biobanking und Psychoonkologie.

Patientinnen und Patienten werden mit ihrer Krebserkrankung in den zertifizierten Zentren unter dem Dach des Onkologischen Zentrums bestmöglich versorgt:

- **Brustkrebszentrum**
Leitung: PD Dr. med. Thomas Papatthemelis
- **Gynäkologisches Krebszentrum**
Leitung: PD Dr. med. Thomas Papatthemelis
- **Uroonkologisches Zentrum** (Prostata, Niere)
Leitung: Dr. med. Ralf Weiser
- **Viszeralonkologisches Zentrum** (Darm, Pankreas)
Leitung: Dr. med. Wolfram Schief

Neben den zertifizierten Organkrebszentren werden im Onkologischen Zentrum auch weitere onkologische Erkrankungen versorgt.

Onkologische Versorgung auf höchstem Niveau

Spezialisten arbeiten interdisziplinär zusammen, damit die Betroffenen von medizinischer Kompetenz, fürsorglicher Pflege und hochmoderner Technik profitieren. Erfahrung und Spezialwissen unserer Ärzte, des Pflegepersonals, der Operateure, Strahlentherapeuten und Onkologen verbessern die Behandlungsmöglichkeiten stetig.

Amberger Modell Integrative Onkologie (AM.mio)

Das Amberger Modell Integrative Onkologie (AM.mio) verfolgt einen ganzheitlichen Behandlungsansatz und verbindet konventionelle onkologische Therapien mit integrativen Angeboten unter dem Dach des Onkologischen Zentrums am Klinikum St. Marien Amberg. Das Konzept der Integrativen Onkologie setzt dabei vor allem auf die aktive Einbeziehung der Patientinnen und Patienten im Kampf gegen den Krebs.

Im Mittelpunkt steht ein ganzheitlicher Behandlungsansatz, der sowohl körperliche, seelische als auch soziale Aspekte einer onkologischen Erkrankung berücksichtigt und das Empowerment der Betroffenen unterstützt.



ONKOLOGISCHES ZENTRUM
ST. MARIEN AMBERG



Auf einen Blick!

- Schwerpunkt Krankenhaus der Versorgungsstufe II gem. Krankenhausplan
- Lehrkrankenhaus Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Universität Regensburg
- 17 Fachabteilungen, 4 Belegabteilungen
- 578 Betten, dazu je 10 teilstationäre Plätze für Dialyse und Schmerztagesklinik
- 66.699 Patientinnen und Patienten im Jahr 2022

Bei uns sind Sie in den besten Händen!

Anschrift und Kontakt

Klinikum St. Marien Amberg | Mariahilfbergweg 7 |
92224 Amberg | 09621 38 0 |
info@klinikum-amberg.de | www.klinikum-amberg.de



AM.mio 
AMBERGER MODELL
INTEGRATIVE ONKOLOGIE

Gesundheitszentrum St. Marien Amberg

Ambulante Versorgung auf höchstem Niveau

In unserem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) werden Patientinnen und Patienten umfassend ambulant beraten und wohnortnah auf höchstem medizinischen Niveau behandelt.

Unsere 17 Praxen bieten ein differenziertes und hochspezialisiertes Leistungsspektrum aus den verschiedenen Fachdisziplinen an – gebündelt "unter einem Dach". Gerade onkologische Patienten profitieren von diesem ambulanten Versorgungsangebot. Das Gesundheitszentrum St. Marien (MVZ) ist eine Tochtergesellschaft (GmbH) des Klinikum St. Marien Amberg.

Sozialstiftung Bamberg



Ein dynamisches, wachsendes Krebszentrum: die Sozialstiftung Bamberg



Hier arbeiten Spezialisten mit modernsten medizinischen Geräten und nach aktuellen Standards interdisziplinär zusammen und betrachten die Erkrankung aus mehreren Blickwinkeln. Das Resultat: ganzheitliche Therapiekonzepte und eine lückenlose Versorgungskette für die Patientinnen und Patienten.

Wir sind nicht nur ein Krankenhaus der Maximalversorgung, sondern gehören als Kooperationspartner des CCC Erlangen-EMN mit unseren sechs spezialisierten Organkrebszentren zu den führenden Onkologischen Zentren Deutschlands.

Klinische Studien, autologe Stammzelltransplantation, Zweitmeinungen, **gelebte Interdisziplinarität der verschiedensten Krebsexperten unter einem Dach** und enge Kooperation mit den niedergelassenen Fach- und Hausärzten zeichnen uns aus. Für die verschiedenen Tumorerkrankungen bieten wir entitätsbezogene interdisziplinäre Tumorkonferenzen an. Wir haben alle Optionen der modernen molekularen Diagnostik, teilweise intern, teilweise in Kooperation mit dem Uniklinikum. Darüber hinaus bekommen unsere Patientinnen und Patienten umfassende Angebote zur psychoonkologischen sowie zu sozialrechtlichen Fragestellungen und erhalten eine Ernährungsberatung. Sport bei Krebs und Kontakt zu Selbsthilfegruppen sowie onkologische Fachpflegegruppen werden bei uns großgeschrieben: umfassend und individuell auf den Einzelnen zugeschnitten. Krebspatientinnen und -patienten können persönlich oder über ein Videokonferenzsystem vorgestellt werden. Jederzeit stehen wir mit fachlichem (auch telefonicem) Rat zur Seite. Betroffene können an unserem Onkologischen Zentrum im Rahmen von **klinischen Therapiestudien** unmittelbar vom wissenschaftlichen Fortschritt profitieren.



Auf einen Blick!

- DKG-zertifiziertes Onkologisches Zentrum (2011) mit Brustkrebszentrum (2007), Viszeralonkologischem Zentrum (2020) bestehend aus Darmkrebszentrum (2010) und Pankreasmodul (2020), Gynäkologischem Zentrum (2013), Zentrum für hämatologische Neoplasien (2020) und Prostatakarzinomzentrum (2020)
- Krankenhaus der Maximalversorgung
- Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Medizinische Versorgungszentren mit Onkologischer Schwerpunktpraxis
- Klinische Neuropathologie mit allen Optionen der modernen molekularen Diagnostik
- Molekularpathologie hausintern
- Therapie- und Rehabilitationszentren
- HNO- und thoraxchirurgische Hauptabteilungen mit onkochirurgischen Schwerpunkten
- Abteilung für Integrativmedizin mit ambulanter Sprechstunde

Anschrift und Kontakt

Sozialstiftung Bamberg | Buger Straße 80 |
96049 Bamberg | www.sozialstiftung-bamberg.de

Klinikum Bayreuth GmbH



Ein Onkologisches Zentrum und sechs spezialisierte Organ- krebszentren:

umfassende, spezialisierte und interdisziplinär
abgestimmte Krebsbehandlung im Krebs-
zentrum der Klinikum Bayreuth GmbH.



Als Kooperationspartner des CCC Erlangen-EMN zählt das Onkologische Zentrum der Klinikum Bayreuth GmbH zu den führenden Onkologischen Zentren in Deutschland. Hier arbeitet eine Vielzahl an Spezialistinnen und Spezialisten interdisziplinär eng zusammen, um für jede Patientin und jeden Patienten die individuell beste Behandlungsalternative zu erarbeiten.

Die Klinikum Bayreuth GmbH bietet dafür ideale Voraussetzungen: Sie ist Medizincampus und als solcher ein Ort, an dem Forschung, Lehre und medizinische Behandlung zusammentreffen. Und sie ist Krankenhaus der maximalen Versorgungstufe. Mit insgesamt 27 Fachkliniken und 12 Zentren, darunter 6 zertifizierte Organkrebszentren, vereint sie unter einem Dach alle für die Krebsbehandlung relevanten Fachdisziplinen und bindet diese von Beginn an in die Behandlung ein.

Mehrfach **wöchentlich stattfindende Tumorkonferenzen**, in denen alle Expertinnen und Experten zusammenkommen, jeden einzelnen Fall beraten und gemeinsam für jede Patientin und jeden Patienten den weiteren Therapieverlauf individuell festlegen, bilden das Herzstück des Zentrums.

Patientinnen und Patienten profitieren zudem von einer Vielzahl wissenschaftlicher Studien und damit verbunden von innovativen Behandlungsmethoden. Sie erhalten bei schwierigen Fragestellungen unkompliziert eine Zweitmeinung und werden von Behandlungsbeginn an umfassend betreut. Ein **interdisziplinäres Beratungsangebot** mit speziell geschulten Pflegekräften, Ernährungsberatung, Psychoonkologie und Sozialdienst sowie guten Kontakten zu verschiedenen **Selbsthilfegruppen** bieten Patientinnen und Patienten zudem ein umfassendes Netzwerk, das weit über das stationäre Behandlungsangebot hinausreicht.



Auf einen Blick!

Die Klinikum Bayreuth GmbH mit den beiden Betriebsstätten Klinikum Bayreuth und Klinik Hohe Warte verfügt über sechs spezialisierte Organkrebszentren, die unter dem Dach des Onkologischen Zentrums interdisziplinär zusammenarbeiten:

- Brustkrebszentrum
- Darmkrebszentrum
- Pankreaskarzinomzentrum
- Hautkrebszentrum
- Gynäkologisches Krebszentrum
- Zentrum für Hämatologische Neoplasien

Im Onkologischen Zentrum Bayreuth werden jährlich mehr als 1.000 Patientinnen und Patienten behandelt, die erstmals die Diagnose einer Krebserkrankung erhalten haben.

Anschrift und Kontakt

Klinikum Bayreuth GmbH | Onkologisches
Zentrum Bayreuth | Preuschwitzer Straße 101 |
95445 Bayreuth | www.klinikum-bayreuth.de



Klinikum Fürth



Das Klinikum Fürth – innovativ, familiär, kompetent



Dank seiner langjährigen Expertise in der Betreuung von Patientinnen und Patienten mit onkologischen Erkrankungen ist das Klinikum Fürth seit 2020 Mitglied im Netzwerk CCC Erlangen-EMN. Unter dem Dach des Onkologischen Zentrums Fürth sind alle Organkrebszentren des Klinikums vereint.

Das Klinikum Fürth bietet seinen Patientinnen und Patienten in allen Lebensphasen durch sein breites und zugleich spezialisiertes Behandlungsspektrum eine **moderne Medizin in familiärer Atmosphäre**. Mit dem Strategiekonzept „Klinikum 2030“ baut das Klinikum Fürth als Schwerpunktversorger der Region die medizinische Versorgung zukunftsorientiert, zentral und wohnortnah weiter aus.

Von der Diagnose über die Behandlung und Nachsorge bis hin zu einer eventuellen Betreuung, palliativ oder in einem Hospiz – Betroffene erhalten im zertifizierten Onkologischen Zentrum Fürth eine **interdisziplinäre, sektoren- und berufsgruppenübergreifende Versorgung** auf höchstem medizinischen Niveau.

Unsere Patientenmanagerinnen und Onkolotsinnen betreuen unsere onkologischen Patientinnen und Patienten ab dem Erstkontakt. Mit ihrer Tätigkeit leisten sie eine wertvolle Koordinierungsarbeit und bieten unseren Betroffenen und ihren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Information in allen Phasen der Erkrankung.

Das Onkologische Zentrum Fürth umfasst aktuell fünf Organkrebszentren, die jeweils auf eine bestimmte Tumorerkrankung spezialisiert sind:

- Brustzentrum
- Darmkrebszentrum
- Gynäkologisches Krebszentrum Nathanstift
- Hämato-Onkologisches Zentrum (Transit)
- Prostatakarzinomzentrum



Auf einen Blick!

- Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Krankenhaus der Schwerpunktversorgung
- 771 stationäre Planbetten sowie 36 Betten im Bereich Geriatrische Rehabilitation
- Versorgung von ca. 42.000 stationären und ca. 58.000 ambulanten Patienten pro Jahr
- DKG-zertifiziertes Onkologisches Zentrum (2020) mit Brustzentrum (2004), Darmkrebszentrum (2011), Gynäkologischem Krebszentrum Nathanstift (2014), Hämato-Onkologischem Zentrum (Transit; 2020) und Prostatakarzinomzentrum (2011)

Anschrift und Kontakt

Klinikum Fürth | Onkologisches Zentrum Fürth |
Jakob-Henle-Str. 1 | 90766 Fürth |
0911 7580 992088 (Onkofon) |
onkologisches-zentrum@klinikum-fuerth.de |
www.klinikum-fuerth.de



Sana Klinikum Hof



Onkologisches Zentrum Hof – gut aufgehoben im Netzwerk der Spezialisten

Sana Klinikum
Hof



Das Onkologische Zentrum Hof ist das erste Onkologische Zentrum in Nordoberfranken. Es gehört zum Sana Klinikum Hof, welches zu den großen somatischen Akutkrankenhäusern in Nordbayern zählt und ein umfangreiches Know-how in zahlreichen Medizinischen Zentren bündelt.

Das Onkologische Zentrum Hof bildet die gesamte Versorgungskette für die Patienten ab – von der Diagnostik über die Therapie bis hin zur Nachsorge und Palliation. Die verschiedenen Fachdisziplinen und Behandlungspartner arbeiten Hand in Hand, um zum Wohle des Patienten ein individuelles Behandlungskonzept zu entwickeln.

In den Kompetenzzentren des **Onkologischen Zentrums Hof** vernetzen sich Experten aus den verschiedensten Organkrebszentren. Dazu gehören das **Brustkrebszentrum** und **Gynäkologische Krebszentrum**, das **Viszeral-onkologische Zentrum** mit **Darmkrebszentrum** und **Pankreaskarzinomzentrum** sowie das **Prostatakrebszentrum** und **Nierenkrebszentrum**.

Die onkologische Versorgung im Sana Klinikum Hof ist durch eine hohe Expertise und fachübergreifende Kooperation jederzeit garantiert. Mit dem "da Vinci"-Operationssystem führen wir robotisch-assistierte Operationen minimalinvasiv an fast allen Organsystemen durch. Neben den operativen Verfahren bieten wir zudem alle komplexen Verfahren der interventionellen Radiologie (Organ-Chemoperfusion, Chemoembolisation, Mikrowellenablation, intrahepatische Shunts (TIPSS), transhepatische Gallengangsdrainagen (PTCD), viszerale und periphere Gefäßintervention etc.) an.

Durch die Mitgliedschaft im CCC Erlangen-EMN bieten wir unseren Patientinnen und Patienten modernste Behandlungskonzepte an, die sich am aktuellen Stand der Wissenschaft orientieren. Durch ergänzende Diagnostik, wie zum Beispiel die spezifische Tumorsequenzierung im Rahmen des Molekularen Tumorboards der Uniklinik Erlangen, wird durch die Bestimmung tumorspezifischer Mutationen die Therapie ergänzt beziehungsweise eine konventionelle Chemo- und/oder Bestrahlungstherapie durch eine zielgerichtete Therapie bzw. Antikörpertherapie ergänzt oder sogar ersetzt.



Auf einen Blick!

- Kooperationspartner des CCC Erlangen-EMN
- Haus der Schwerpunktversorgung
- Jährlich etwa 25.000 stationäre und 30.000 ambulante Patientinnen und Patienten
- Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Mehr als 15 Fachabteilungen und 12 Medizinische Zentren
- 465 vollstationäre Betten und 22 teilstationäre Plätze

Anschrift und Kontakt

Sana Klinikum Hof GmbH | Onkologisches Zentrum Hof | Eppenreuther Straße 9 | 95032 Hof | 09281 98 3322 | SKH-OnkoZentrum@sana.de | www.sana.de/hof



Klinikum Nürnberg



Das Klinikum Nürnberg mit seinen weiteren Standorten in Altdorf und Lauf ist eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Europa



Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum (IOZ) des Klinikums Nürnberg wurde bereits 2006 als erstes Zentrum in Nordbayern gegründet und damals von der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie (DGHO) zertifiziert. Im Jahr 2019 wurde es erfolgreich durch die DKG/OnkoZert zertifiziert.

Es vereint und koordiniert alle onkologisch tätigen Kliniken, Institute, Zentren und Fachabteilungen des Klinikums Nürnberg. Die Spezialistinnen und Spezialisten **bündeln so ihre Kompetenzen und ihr Wissen**. Sie arbeiten eng zusammen und bieten den Patientinnen und Patienten so die bestmögliche, individuell angepasste Therapie auf höchstem Niveau und gewährleisten durch die enge Zusammenarbeit kurze Behandlungswege.

Zentraler Bestandteil der interdisziplinären Zusammenarbeit sind die **Tumorboards**, die mindestens einmal in der Woche stattfinden. In dieser Expertenrunde stehen unsere Patientinnen und Patienten und deren Befunde im Mittelpunkt. Die Tumorboards stehen auch zuweisenden Kliniken sowie Ärztinnen und Ärzten offen.

Folgende Zentren sind Teil des IOZ:

- Brustzentrum
- Gynäkologisches Krebszentrum
- Hauttumorzentrum
- Kopf-Hals-Tumorzentrum
- Viszeralonkologisches Zentrum
- Darmkrebszentrum
- Leberkrebszentrum
- Ösophagus- und Magenkrebszentrum
- Pankreaskrebszentrum



Auf einen Blick!

- Gesamtes Leistungsspektrum der Maximalversorgung
- 2.233 Betten an zwei Standorten (Campus Nord und Süd)
- 8.400 Beschäftigte
- Knapp 100.000 stationäre und 170.000 ambulante Patienten pro Jahr
- Weitere Krankenhäuser im Landkreis Nürnberger Land
- Die Paracelsus Medizinische Privatuniversität Nürnberg bildet jährlich 55 Medizinstudierende aus, ab dem kommenden Studienjahr in einem innovativen Bachelor-/Masterstudium

Kontakt

Klinikum Nürnberg | Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ) | Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 | 90419 Nürnberg | 0911 398 114811 | Onkologie@klinikum-nuernberg.de | www.klinikum-nuernberg.de



- Lungentumorzentrum
- Lymphom- und Leukämiezentrum
- Neuroonkologisches Zentrum
- Uro-Onkologisches Zentrum
- Nieren- und Harnblasenkrebszentrum
- Prostatakrebszentrum
- Sarkomzentrum

Impressum

Herausgeber

Universitätsklinikum Erlangen
CCC Erlangen-EMN
Anschrift: Carl-Thiersch-Straße 7 | 91052 Erlangen
Internet: www.ccc.uk-erlangen.de

Layout

petitio werbeagentur Nürnberg
Internet: www.petitio.de

Fotografie

- Klinikum St. Marien Amberg: S. 4
- Sozialstiftung Bamberg: S. 6
- Klinikum Bayreuth: S. 8
- Klinikum Fürth: S. 10
- Sana Klinikum Hof: S. 12
- Rudi Ott: S. 14

Druck

Druckhaus Haspel Erlangen

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir an einigen Stellen die kürzere männliche Form. Selbstverständlich sprechen wir alle Geschlechter gleichberechtigt an.